

## TAGUNGSPROGRAMM

FREITAG 03. 03. 2017

- 13:30 Uhr **Tagungseröffnung**  
Begrüßung und Grußworte / Einführung in das Thema der Tagung
- 14:00 Uhr **Vortrag** **Zwischen Normalität und Dissozialität – entwicklungs kriminologische und -psychologische Aspekte aggressiven Verhaltens**  
**Dr. Martin Rettenberger** Direktor der Kriminologischen Zentralstelle (KrimZ), Wiesbaden
- 15:00 Uhr **Vortrag** **Gewalt und Vernachlässigung in der frühen Kindheit**  
**Prof. Dr. Sabine Walper** Deutsches Jugendinstitut e.V., München
- 16:30 – 19:00 Uhr **Arbeitsgruppen F1 – F6**
- 19:15 – 20:30 Uhr **Berufspolitische Foren – Mitgliederversammlung**

SAMSTAG 04. 03. 2017

- 09:15 Uhr **Begrüßung**  
Einführung in die Themen des Tages
- 09:30 Uhr **Vortrag** **Mentalisierung als Schlüssel zum Verständnis von Gewalt in der Adoleszenz**  
**Prof. Dr. Svenja Taubner** Zentrum für Psychosoziale Medizin, Universitätsklinikum Heidelberg
- 10:30 Uhr **Vortrag** **»Kinder, die hassen« und das klinische Dilemma**  
**Prof. Dr. Jürgen Benecken** Fachbereich Soziale Arbeit, Medien, Kultur, Hochschule Merseburg
- 14:30 – 17:00 Uhr **Arbeitsgruppen S7 – S12**
- 19:00 Uhr **Tagungsfest**

SONNTAG 05. 03. 2017

- 09:30 Uhr **Begrüßung**  
Einführung in die Themen des Tages
- 09:45 Uhr **Vortrag** **Betrachtungen zu Gewalt als Krise: Gewalt in Familien als Problem - oder als Chance**  
**Dr. Marie-Luise Conen** Context-Institut für systemische Therapie und Beratung, Berlin
- 11:00 Uhr **Podium** **»Im Zeichen des Bösen« – Wie gehen wir mit Gewalt von Kindern und Jugendlichen um?**  
Vorführung aus dem Spielfilm »Kriegerin« von *David Wnendt* (dreifacher Gewinner des Deutschen Filmpreises 2011) als Impuls für eine Podiumsdiskussion mit Vertreter\*innen aus der Praxis: Jugendhilfe, Straffälligen-Begleitung, Gerichtsbarkeit, Polizei und Prävention.  
Jugendliche, die Gewalt ausüben, und ihre Opfer machen uns oft besonders betroffen und wir sind mit eigenen Wertvorstellungen und ethischen Grenzen konfrontiert. Wie gehen andere Professionen mit der täglichen Begegnung mit Gewalt um? Welche Strategien und Handlungsoptionen gibt es, um den Alltag zu meistern und Gefühle zu regulieren? Wie kann dem Gewaltphänomen und der Faszination, die diese für manche Jugendliche ausübt, angemessen begegnet werden? Diskutieren Sie mit!  
Moderation: **Dr. Inés Brock** Magdeburger Ausbildungsinstitut für Psychotherapeutische Psychologie
- 13:30 Uhr **Tagungsende**

Weitere Informationen zu den Beiträgen und Referenten auf unserer Internet-Präsenz unter:  
[www.bkj-ev.de](http://www.bkj-ev.de)

### TAGUNGSSORT

Frankfurt University of Applied Sciences, Gebäude 4  
Nibelungenplatz 1  
60318 Frankfurt am Main  
[www.frankfurt-university.de](http://www.frankfurt-university.de)